

# Pressemitteilung



Landesstelle für  
die nichtstaatlichen  
Museen in Bayern

## Kontakt

Christine Schmid-Egger M. A.  
Tel. 089/210140-29

christine.schmid-egger@bldf.  
bayern.de  
www.museen-in-bayern.de

## Museen mit Freude entdecken – analog und digital! Internationaler Museumstag, 15. Mai 2022

### Der Museumsfeiertag für vielfältige Museumserlebnisse!

**Die Vorfreude wächst:**

**Am Sonntag, 15. Mai 2022, ist wieder Internationaler Museumstag!**

Über 300 Museen in Bayern laden aus diesem Anlass mit mehr als 720 Aktionen in allen Landesteilen zu einem besonderen Besuchserlebnis ein: ihr Stammpublikum aller Altersgruppen ebenso wie auch neue Gäste, welche dabei die spannende Welt der Museen für sich entdecken.

Erstmals 1977 vom Internationalen Museumsrat (ICOM) ausgerufen, will der Internationale Museumstag mit attraktiven Angeboten und oft bei freiem Eintritt auf die Arbeit der Museen hinweisen – und das weltweit. Hierbei gilt: Der Museumstag ist eine hervorragende Gelegenheit, die Museumsarbeit kennenzulernen und vielleicht auch einmal einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

In diesem Jahr sind endlich wieder viele spannende Aktionen **vor Ort** im Programm, die man mit wenigen Klicks im Internet ([www.museumstag.de](http://www.museumstag.de)) abrufen kann.

Lust auf frische Luft? Im Freigelände vor dem LIMESEUM im mittelfränkischen Ruffenhofen kann man beispielsweise „echte“ römische Soldaten bei ihrer Arbeit beobachten, sich im Freilandmuseum Massing am Sensenmähwettbewerb beteiligen, im Kräutergarten des Museums Oberschönenfeld Näheres zur Heilpflanze des Jahres 2022, der Großen Brennnessel, erfahren oder auf dem Markt der Regionalhelden Fichtelgebirge im Gerätemuseum Bergnersreuth lokale Produkte kennenlernen.

Lust auf Aktivitäten in den Museumsräumen? Die Kunstsammlungen der Veste Coburg laden in Schloss Ehrenburg und der Veste selbst zu einem Familientag, bei dem man etwa bei einer Führung einen Geheimgang entdecken kann. Neue Perspektiven, Geheimtüren und ungeahnte Einblicke ermöglicht auch eine Führung durch die Schlossräume des Graf-Luxburg-Museums im unterfränkischen Aschach. Im Ballonmuseum

Gersthofen ist es möglich, einem Restaurator bei der Arbeit an einem historischen Balkonkorb über die Schulter zu schauen. Im Further Landestormuseum haben Familien die Gelegenheit, sich mit der Gans Nepomuk auf Zeitreise durch die neue Ausstellung „Grenzerfahrung“ zu begeben. Selbst zum Kunstwerk werden kann man im Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn, wo eine Künstlerin Airbrush-Tattoos auf die Haut sprüht – wer kreativ werden will, kann zudem das Original-Porträt eines Künstlers „fertig“ malen.



Der Museumstag wird daneben aber auch digital begangen: 360°-Rundgänge, interaktive Ausstellungsbesuche, digitale Live-Führungen, Online-Workshops für Kinder, Mitmach-Experimente für zuhause und vieles mehr sind bequem am PC oder Smartphone zu erleben. So können Kinder eine Schnitzeljagd durch das Stadtmuseum Amberg machen, diese aber ebenso zuhause im Rahmen eines Actionbounds durchführen. Das Memorium Nürnberger Prozesse lädt zu einem 360°-Rundgang durch den historischen Schwurgerichtssaal und die Ausstellung ein; zusätzlich zur virtuellen Tour beantworten Filme die meistgestellten Fragen der Besucher\*innen.

Die diesjährige Social-Media-Aktion zum Internationalen Museumstag stellt vor die Wahl: „This or that?“ Museen ebenso wie Besucher\*innen können zwei (Lieblings-)Objekte auswählen und die Frage weitergeben: Wofür würdest Du Dich entscheiden? Was gefällt Dir besser? Welches der beiden Dinge kennst Du – oder kennst Du gar beide?  
**#thisorthat**

Die Koordination der Veranstaltung hat in Bayern erneut die Landesstelle für die nicht-staatlichen Museen ([www.museen-in-bayern.de](http://www.museen-in-bayern.de)) übernommen, Partner sind deutschlandweit die Sparkassen. Die bayerischen Museen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich auf viele analoge oder auch virtuelle Besucher\*innen und wünschen ihnen einen erlebnisreichen Festtag mit vielfältigen Entdeckerfreuden und Anregungen!

#### **Kontakt:**

Landestelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, Christine Schmid-Egger M. A., [christine.schmid-egger@blfd.bayern.de](mailto:christine.schmid-egger@blfd.bayern.de), Tel. 089/210140-29